

Deutschnationale Volkspartei.
 Frauenbrüdergruppe.
Öffentliche Wählerversammlung
 Kleinzschauwitz, Goldne Aue,
 Sonnabend den 1. Februar nachm. 4 1/2 Uhr
Vortrag Frau Lily Süßmann:
 „Deutschnational und die Wahlen
 zur Volkskammer.“
 Sonnabend den 1. Februar abends 8 1/2 Uhr
 Laubegast, Engels Saal:
 Vortrag von Fräulein König: „Wie steht
 die deutschnationale Frau zum
 Parteigetriebe?“
 Eintritt frei. — Um zahlreichem Besuch wird gebeten.
 Wählt deutschnational! Liste:
 Wagner, Hofmann, Oswin Schmidt!

Deutschnationale Volkspartei.
 Öffentliche Wählerversammlung
 Sonnabend den 1. Februar abds. 8 1/2 Uhr
Blasewitz, Dampschiffhotel
W. von Blumenthal
 „Sächsisch - deutschnational“.
 Eintritt frei.
Wählt deutschnational!
 Liste Wagner — Hofmann — Oswin
 Schmidt.

Deutsche Volkspartei.
 Große öffentliche
Wählerversammlung
 Sonnabend den 1. Februar 1919
 abends 8 1/2 Uhr
 im Saale des Gewerbehauses.
 Redner:
 Staatsminister a. D. Dr. Koch,
 Rechtsanwalt Dr. Fritz Kaiser,
 Reichl. freie Ausdrücke.
Wählt Blüher-Blüher-Blüher!!!!

Deutsche Demokratische Partei.
 Sonnabend den 1. Februar abends 7 1/2 Uhr
Öffentliche Versammlung
Künstlerhaus, Albrechtstrasse
 Privatdozent Dr. Brahn:
 „Die Grundzüge der verschiedenen Parteien —
 ein Vergleich“.
 Nach dem Vortrage Ausdrücke.
Wählt die Liste „Kraft“.

Deutsche Demokratische Partei.
 Sonnabend den 1. Februar abends 7 1/2 Uhr
Öffentliche Versammlung
 Saal des Hausfrauenbundes,
 Winkelmannstraße 4.
 Dr. Seber, Dresden:
 „Vor der Volkskammerwahl“.
 Nach dem Vortrage freie Ausdrücke.
Wählt die Liste „Kraft“.

Deutsche Demokratische Partei
 Sonnabend den 1. Februar 1919
 abends 7 1/2 Uhr
Öffentliche Versammlung
 Palmengarten, Birnhaide Straße.
 Pastor Mensing:
 Die neue Kirche im neuen Staat.
 Nach dem Vortrage freie Ausdrücke.
Wählt die Liste „Kraft“.

Geschäfts-Übernahme.
 Die seit Jahren bestehende Feinstoffhandlung der Frau
Anna Oswald, Bittoriastraße 12,
 habe ich am heutigen Tage käuflich erworben.
 Indem ich bitte, das meiner Vorgängerin bewiesene
 Wohlwollen auch mir gütigst zu teil werden zu lassen,
 führe ich der sehr geehrten Kundenschaft auch weiterhin
 aufmerksamste Bedienung mit nur besten u. fr. d. Ware zu.
 Dresden-W., Bittoriastr. 12, den 1. Februar 1919.
 Tel. 16350. Hochachtungsvoll **Gerhard Wirth.**
 Spezialität: Täglich frisch gebratenes Geflügel.
 Für das mir seit 10 Jahren bewiesene Vertrauen
 danke ich meiner sehr geehrten Kundenschaft herzlich und
 bitte, dasselbe auch auf meinen Nachfolger zu übertragen.
 Dresden-W., den 1. Februar 1919.
Anna Oswald.

Deutschnationale Volkspartei.
Allgemeine demokratische Partei für Sachsen.
Öffentl. Wählerberfammlung
 Sonnabend den 1. Februar, abends 8 1/2 Uhr,
 Vereinshaus, Jagendorfsstraße.
 Fabrikdirektor **Max Lehnig:** „Die unbedingte Notwendigkeit eines lebensnahen Sachens durch Vergrößerung.“
 Freiherr **von Rentzenstein:** „Die unbedingte Notwendigkeit eines lebensnahen Sachens durch Vergrößerung.“
 Eintritt frei!
Wählt Wagner!

Die leichtsinnige Wirtschaft der Sozialdemokratie.
 Die Sozialdemokraten, sobald sie die Macht hatten,
 haben die Brotration erhöht,
 haben die Fleischration erhöht,
 haben die Langbetten freigegeben.
 Die Folgen kommen jetzt zu Tage. Wie ein Drahtbericht der „Dresdner Nachrichten“ vom 28. Januar belegt, wurde in den Groß-Berliner Arbeiterräten am Sonnabend bekanntgegeben, daß bei längerem Verzögern im Eingang der Lebensmittelbeihilfe Amerikas mit einer allgemeinen, sehr beträchtlichen Verabfolgung der bisherigen Lebensmittelration für Ende März zu rechnen sei.
 Die „Tägliche Rundschau“ hatte bekanntgegeben, daß alle Vorräte in Großbetrieben und Haushaltungen bis auf 1 Tsd. Mehl und 1 Tsd. Fleisch beibehalten werden sollen. Bis zu den Wahlen wurde das amtlich abgelehnt. Jetzt haben alle Rüstungsbetriebe folgende Verfügun der Lebensmittelstelle Groß-Berlin in Händen:
 Auf Grund der Bestimmungen über Auskunftsfrist vom 12. Juli 1917 (Reichsgesetzblatt Seite 604 ff.) laiden wir Sie hierdurch auf, uns Ihre gesamten Lebensmittelvorräte, gleichgültig, wo sie sich befinden, nach Art, Menge und Lagerstelle anzuzeigen. Die Anzeige hat sich auf alle Lebensmittel, unabhängig davon, ob sie behördlich überwiesen oder anderweit erworben sind, zu erstrecken.
 Die Anzeige ist binnen einer Woche, d. h. bis zum 28. Januar d. J., an den Lebensmitteloberband Groß-Berlin, Stelle 14, Spandauer Straße 18, Ausgang 1, zu richten.
 Wer vorzüglich oder fehlerhaft die Auskunft nicht in der geforderten Frist erteilt oder unrichtige oder unvollständige Angaben macht, setzt sich nach § 5 der Bestimmung über Auskunftsfrist der Bestrafung aus.
 Jedemfalls wird nach diesem prompten Eingekundnis niemand mehr an das Teiment der Regierung glauben und jeder sich versichern halten, daß die nächsten Maßnahmen, die Schnelle in jedem Haushalt und die Eröffnung einer Sammlung von Denunziationen, folgen werden, sobald man „regierungsseitig“ davon keinen Wahrscheinlichen zu befürchten braucht.
 Die Langvergnügungen gehen, weil sie in der für die Zeit so nötig, weiter; auch die Rinos — angeblich ungeheuer. Aber trotz Boden und Infuenza haben die Krankenhäuser zum Teil keine Rohlen mehr. Die Dialysenanstalt hat das halbe Krankenhaus schließen müssen, bald ruht das ganze. Um die paar Mohlen für Hausbrand müssen wir stundenlang Kolonate im Schnee leben.

Wähler und Wählerinnen!
Bekämpft die sozialdemokratische Misswirtschaft!
Wählt deutschnational!
Liste Wagner!

Ueberzeugungstreue.
 Ein Staat kann seine Zukunft nur auf Charakterfeste und überzeugungstreue Volksgenossen gründen. Gibt es solche in großer Anzahl in der Deutschen Demokratischen Partei?
 Wenn wir ihre Reihen durchleihen, erblicken wir so viele, die bis vor kurzem noch „überzeugte Monarchisten“ waren. Sie freuten sich der Duldung des Königs, waren zum Teil glücklich, wenn ein buntes Bändchen in ihr Knopfloch rüde oder ein Titel ihnen zufließ. Zu Kaisers und Königs Geburtstag tafelten sie mit in tabellosem Prad, tranken das erste Glas Sekt auf das Wohl Sr. Majestät und gelobten, dem Monarchen den letzten Tropfen Blutes zu weihen.
 Mit solcher treuen Gefinnung legten sie sich am letzten 8. November zu Bett. Als sie am nächsten Morgen nach erfolgter Revolution erwachten, da entbörden sie, daß sie plötzlich ein knallrotes republikanisches Hera bekommen hatten, daß sie „überzeugte Republikaner“ jetzt waren.
 Man kann verstehen, wenn beionnene Menschen sich auf den Boden der Tatsachen stellen. Wenn mit wachenden Klagen plötzlich in das andere Lager hinderschleichen und öffentlich zu verkünden, was sie bisher als hoch und hehr gefeiert haben, das ist wahrlich keine Ueberzeugungstreue.
 Ihr unentschiedenen Wähler, die Ihr das letzte Mal den Demokraten eure Stimme gabt, verlaßt die Reihen dieser politischen Wertefahren! Nur der treueste nationale Gedanke kann uns retten.
 Darum wählt deutschnational, wählt die Liste Dr. Wagner!

Die Deutsche Volkspartei
 hat im ostfälischen Wahlkreis
 ohne Presse, ohne Organisation,
 ohne die Riesensummen,
 die den anderen Parteien zur Verfügung standen, lediglich durch
Die Werbetraft ihrer Ideen und ihrer Persönlichkeiten
 fast 100 000 Stimmen erzielt. Wo sie trotz der Kürze der Zeit mit den Wählern in Fühlung treten konnte, ist sie die stärkste nichtsozialistische Partei geworden.
 So erzielten
 die Hauptliste: in Dresden 46813 Stimmen, in Freiberg 4561 Stimmen,
 die Nebenliste: 44764 2817
 die Stichliste: 20612 1862
Wähler, laßt Euch nicht verblüffen!
 Der Deutschen Volkspartei gehört die Zukunft!
Wählt am 2. Februar die Blüherliste!

Sächsische Wähler und Wählerinnen!
Keine Wahlmüdigkeit. Wahlrecht ist Wahlpflicht.
 Eine sozialistische Mehrheit ist unabwehrbar, wenn nicht jeder nicht-sozialistische Wähler wählt.
 Durchkreuzt auch die Wahlstimme der Deutschen Demokratischen Partei, indem Ihr geschlossen eintretet
für die Liste Blüher!
Die Deutsche Volkspartei.

Unsere Stimmzettel
 lauten nur auf den Namen des ersten Kandidaten
Blüher
 Wer einen solchen Stimmzettel abgibt, wählt nach den Bestimmungen des Wahlgesetzes alle 35 Kandidaten.
Deutsche Volkspartei.

Unsere wertvollsten Kolonien
 müssen wir unbedingt wiedererlangen. Diese Forderung muß auch die kommende nächste Volkskammer mit aller Energie vertreten, um die gleiche Forderung unserer Partei im Reich zu unterstügen.
Deutschnationale Volkspartei, Liste Wagner.

Allgemeine Demokratische Partei für Sachsen.
 Geschäftsstelle: Dresden, Straßestraße 15.
Sächsische Männer und Frauen!
 Wählt bei der nächsten Landeswahl gute Sachsen. Wählt Liste mit Solge
Wagner, Hofmann, Oswin Schmidt.

Wer wählet „Kraft“, Sich selber strafft. Wer „Wagner“ wählet, Den Staat erhält.

Glühstrümpfe
 beste Qualität, jede Art, solange wie Vorrat reicht
 3 Stück 2,75 M.
Otto Graichen
 Trompeterstr. 15
 Centraltheater-Vollage

Zähne Instandsetzungs Institut
 Annenstrasse 23/25
 für Überempfindliche!
 Im Annenhof

Befähigen und qualifizierte
Hautjucken
 gebraucht man die r. Wähler-Liste
 Sudoral-Kohlensäure
 Da 2,25 + 1,25 A. (Reinwert!)
Salomonis-Apothek
 Dresden-W., Rummelstr. 6.

Thermos-Flaschen
 halten kalt und heiß.
Donath
 Dippoldiswald, Platz 2.
Diese
 Strauss, Bode
 H. H. ges. gesch. 1919

Makko-Unterhosen
 Ärmelwesten
 Fußschlupfer
Kamerhaus
 Herr-Artek 9
 Prager Str. 8

Neuzeltliche
HERREN-ZIMMER
 auch für Privatkontor
 poliert, in sehr Elbe,
 Park nach Wunsch,
 beste Werkstoffarbeit
M. & R. ZOCHER
 Bism. 11., Bism. Platz

Sommer-Hüte
 zum Umziehen auf neuen
 man kann sie
 jetzt anfragen
H. Hense
 Zinzendorfstr. 51

Gummiwaren
 Sonn. a. n. Schläuche,
 Unterzügen, Monats-
 gürtel, Leibbinden, Vor-
 fallbin „fant. Artikel.“
I-Luffkissen
Frau Hensinger,
 Am See 207 17
 16 FN. Bevol. W. Weg
 zu verkaufen. Offenen u.
 R. M. N. 604 Gm. h. W.

Dr. 31
 Sonnabend, 1. Februar 1919
 Seite 6